

Chinas Botschafter warnt vor Protektionismus

Düsseldorf. Der chinesische Botschafter in der BRD, Deng Hongbo, hat die EU aufgefordert, auf Handelsbeschränkungen gegenüber der Volksrepublik zu verzichten. Die EU tue sich »keinen Gefallen mit ihren Plänen für protektionistische Maßnahmen, die die Zusammenarbeit verengen, Veraltetes schützen und so letztlich die eigene Zukunft verspielen«, heißt es in einem Gastbeitrag Dongs im *Handelsblatt* vom Mittwoch. Handelsbeschränkungen widersprüchen »klar den Marktgesetzen«. Deng warb für Kooperation statt Abschottung. China habe Restriktionen für ausländische Investitionen abgebaut, während die EU immer wieder gegen chinesische Investitionen vorgehe. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/524463.chinas-botschafter-warnt-vor-protektionismus.html>